

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten  
Carsten Hütter, Fraktion AfD

Thema: **Projekte der Outlaw Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH mit Straftätern**

Fragen an die Staatsregierung:

1. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung darüber, in wie vielen Projekten/Tätigkeiten, welcher Art, die „Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH“ (Outlaw) im Freistaat Sachsen mit jugendlichen und erwachsenen Straftätern zusammenarbeitet? (Bitte jahresweise seit 2017 nach einzelnen Projekten und Orten aufgliedern)
2. Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung darüber, ob die Ausweitung entsprechender Projekte bzw. Tätigkeiten von „Outlaw“ mit Straftätern in neuen Bereichen geplant ist, insbesondere auf die Arbeit im Strafvollzug in freien Formen – ähnlich der Arbeit des „Vereins für Soziale Rechtspflege“ (Projekt „Pier 36“ Dresden) oder des „Seehaus e.V.“ (Seehaus Leipzig) und wenn ja, wann, in welchem Umfang und an welchen Standorten?
3. In welcher Höhe erhielt „Outlaw“ Fördermittel/Zuwendungen/sonstige Geldmittel vom Freistaat Sachsen für die Projekte bzw. Arbeit nach Frage Ziffer 1.? (Bitte jahresweise seit 2017 nach zugrundeliegender Rechtsgrundlage bzw. Förderrichtlinie für die Zuwendungen, Projekten, beantragten und bewilligten sowie ausgezahlten Zuwendungen für jedes einzelne Projekt aufgliedern)
4. Sofern gegeben: Sind für weitere Projekte nach Frage Ziffer 2. Fördermittel/Zuwendungen/sonstige Geldmittel beim Freistaat Sachsen beantragt? Wenn ja wofür und in welchem Umfang?

Dresden, **28.07.2022**

**Carsten Hütter**, MdL

Unterzeichner: Carsten Hütter

Ort: Dresden

Datum: 28.07.2022